

Einleitung 6

I. "Öffentlichkeit" - Sphäre der Vermittlung von
Literatur und Gesellschaft 9

1. Vorbemerkung 9
2. Zur Charakteristik der Aufklärung 10
 - a) Aufklärung in Auseinandersetzung mit ständischen und kapitalistischen Strukturen 10
 - b) Differenzierungen innerhalb der Bewegung 15
3. In der Diskussion der Gegenwart: Öffentlichkeit als Instrument der Beseitigung oder Sicherung von Herrschaft? 17
4. Aufgabe literarischer Öffentlichkeit: Vorform oder Gegengewicht zur politischen Öffentlichkeit? 23

II. Journale und gesellschaftliche Kommunikation im
18. Jahrhundert 30

1. Vom Standpunkt der Autonomiedoktrin: Journale als "Federvolk" der literarischen Produktion 30
2. Die Presse im Kontext bürgerlich-kapitalistischer Entwicklung - allgemeine Gesichtspunkte 33
3. GdZ: Journale als Initiatoren und Garanten "liberaler Bildung" 33
4. Zeitschriftenlektüre und Rasonnement 44
5. Zensur oder: Über die Schwierigkeiten einer Kommunikation als Organisierung von Erfahrung 50

6. Die Entwicklung der Zeitschriften in Rücksicht auf den Prozeß der Dichotomisierung von Literatur 55
 - a) Journale zwischen Unterhaltung und Auseinandersetzung, Ablenkung und Aufforderung 55
 - b) Hennings' GdZ contra Schillers Horen 60
 - c) Publikumsbezug und Markterfolg 66
 - d) Spezialisierung und Autonomisierung - Journale und Literaturbegriff im Wandel 71

III. Die Stellung des Schriftstellers in Hennings' Konzept und Gegenwart 78

1. Produkt der Geschichte: Die Auffassung von der gesellschaftlichen Position des Schriftstellers 78
2. Der Schriftsteller für Hennings: Sprecher des Publikums und Ratgeber der Regierung 82
3. Die Bedeutung des Marktes für die literarische Produktion: Vermittlung oder Steuerung? 85
4. Politische Rahmenbedingungen und Rolle des Schriftstellers 93
 - a) Bezugspunkt in der Bestimmung der Aufgaben des Schriftstellers: Das politische System des aufgeklärten Absolutismus in Dänemark 93
 - b) Neutralität und Mäßigung als Grundsätze schriftstellerischer Arbeit 99
5. Bürgerlich-aufklärerisches Literaturprogramm und feudalabsolutistische Herrschaftspraxis - Hennings' Schwierigkeiten im dänischen Staatsdienst 107
 - a) Zu einigen Besonderheiten der deutschen Aufklärung 107
 - b) Hennings' Konflikte am Hof in Kopenhagen 110
 - c) Publizist und Amtmann 115

IV. Auseinandersetzung mit dem Programm der Weimarer

Klassik 121

1. Spätaufklärung und Klassik in kritischen Bezügen 121
 - a) Verhaltensdispositionen am Ausgang des 18. Jahrhunderts: Engagement und Kompromiß 121
 - b) Wandel des Literaturbegriffs - literaturwissenschaftliche Begründungen und Bewertungen 125
2. Kunstproduktion und -rezeption im Zeichen von Autonomieästhetik und Wirkungsästhetik 129
 - a) Goethes "naturwissenschaftliche" Verfahren 129
 - b) Hennings' Verknüpfung von Kunst und Geschichte 137
3. Die Weimarer Literaturverhältnisse aus der Sicht der Spätaufklärung 147
 - a) Ironie und Satire als Form der Kritik 147
 - b) Über den "örtlichen Genius" von Weimar 150
 - c) Der Park - 'Bizarre Verschwisterung des Hofes mit der Natur' 157
 - d) Das Theater - Ort des Geniekultes 163

Exkurs: Zeitgenössische Kritik an Schillers
Drama "Wallensteins Lager" 167

 - e) Verlust des Wahrheitsmoments 172

V. Auseinandersetzung mit Konservatismus und Romantik 175

1. Theoretische Entwürfe und politische Praxis am Ausgang des 18. Jahrhunderts 175
2. Progressive Publizistik und konservative Bestrebungen 183
 - a) Schwierigkeiten in der politischen Standortbestimmung des Journals liberal oder dem

- b) Hennings' Modell einer politischen Konstitution:
die "reine" Monarchie 188
 - c) Demokratische Bezüge in der Kritik des englischen
Repräsentativsystems und seiner Apologeten 190
 - d) Liberale Bezüge in der Kritik des aufgeklärten
Absolutismus 197
 - e) Handlungsstrategien der Spätaufklärer 204
3. Konservative und romantische Strömungen in
Schleswig-Holstein: Der Emkendorfer Kreis 209
- a) Zur Rolle des Pietismus in der antiaufklärerischen
Kampagne 210
 - b) Zum Stellenwert des nationalen Anliegens in
Aufklärung und Romantik 218
 - c) Zum Verhältnis von Konservatismus und Kapitalismus,
Aufklärung und Romantik am Beispiel des Emkendorfer
Kreises 225
4. Frühromantische Kunstanschauung in der Kritik 231
- a) Über den Jenaer Kreis und sein Programm 231
 - b) Progression und Vielfalt in der Definition von
Frühromantik und Spätaufklärung 233
 - c) Auf der Wilhelmshöhe - romantische Wirklichkeits-
erfassung und gesellschaftliche Realität 240

Schlußbemerkung 247

Anmerkungen 252

Literaturverzeichnis 302